

Ölpreise legen zum Jahreswechsel stark zu

Singapur. Die Ölpreise sind zu Beginn des neuen Jahres stark gestiegen. Ein Barrel (159 Liter) der Nordseesorte Brent kostete am Montag morgen 52,98 US-Dollar (43,09 Euro). Das waren 1,18 Dollar mehr als am vergangenen Donnerstag. Der Preis für ein Fass der US-Sorte West Texas Intermediate (WTI) stieg ebenfalls um 1,01 auf 49,53 Dollar. Für Auftrieb sorgt schon seit einiger Zeit die Aussicht auf flächendeckende Coronaimpfungen. Damit einher geht die Hoffnung auf eine Konjunktur mit hohem Erdölverbrauch. Zum Jahresbeginn hatte der Ölverbund »OPEC plus« beschlossen, die tägliche Rohölförderung um 500.000 Barrel zu erhöhen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/393708.ölpreise-legen-zum-jahreswechsel-stark-zu.html>